249 Mio. Euro Umsatz erzielt / Miele Dialoggarer revolutioniert das Kochen

Miele Österreich verzeichnet erneut kräftiges Umsatzwachstum

**Wien, 17 Jänner 2019. – Nach dem außergewöhnlich erfolgreichen Geschäftsjahr 2017 konnte Miele Österreich (inklusive Werk Bürmoos) 2018 den Umsatz auf 249,1 Mio. Euro steigern. Das sind um 10,6 Mio. Euro mehr als im Vorjahr.**

**Die Miele Vertriebs- und Servicegesellschaft in Österreich steigerte den Umsatz um 5,5 %. Der Hausgeräteumsatz wuchs um 5,4 % und damit wesentlich stärker als der Markt. Damit konnte das Unternehmen seine Marktführerschaft weiter ausbauen. Der Bereich Zubehör- und Verbrauchsgüter ist um knapp 9 % gewachsen.**

**Das Geschäft mit den Professional-Geräten für Hotellerie und Gastronomie profitierte erneut von den guten Tourismus-Saisonen. Der Bereich lag insgesamt bei + 6,9 % zum Vorjahr.**

**Miele startet gleich zum Auftakt 2019 mit einer weiteren Weltneuheit, den Geschirrspülern G 7000 mit automatischer Dosierung, ins Jubiläumsjahr 120 Jahre Familienunternehmen Miele.**

**Mag. Sandra Kolleth, Geschäftsführerin Miele Österreich, zieht positive Bilanz:** „Die positive Entwicklung bei Einbaugeräten, insbesondere der Trend zu 2in1-Kochfeldern mit integriertem Dunstabzug sowie die Einführung des Dialoggarers, haben wesentlich zur weiteren Stärkung unserer Marktposition beigetragen. Mit dem Dialoggarer, den wir im Sommer 2018 am Markt eingeführt haben, hat Miele außerdem die Art des Kochens revolutioniert. Mit den neuen Geschirrspülern G 7000, die wir im Jänner 2019 präsentieren, beweist Miele erneut seine Innovationsführerschaft.“

**Automatische Dosierung und Vernetzung bringen hohen Kundennutzen**

Sowohl bei den Waschmaschinen als auch bei den Geschirrspülern profitiert der Kunde von der auf die Geräte abgestimmte Reinigungschemie. Sandra Kolleth: „Mit der automatischen Dosierung bei TwinDos Waschmaschinen und den neuen Geschirrspülern G 7000 erzielt der Kunde perfekte Ergebnisse bei gleichzeitiger Ressourcenschonung von Wasser, Wasch- und Spülmitteln. Die Weiterentwicklung unserer digitalen Kompetenz für das Smart Home bleibt ein wichtiges Innovationsfeld für uns, in das wir stark investieren.“

Die Geschirrspüler G 7000 sind ebenfalls über WLAN vernetzt. Das Gerät lässt sich von unterwegs mit dem Smartphone starten, weil das Reinigungsmittel jederzeit einsatzbereit im Geschirrspüler ist und je nach Verschmutzungsgrad bzw. Programm automatisch dosiert. Geht das Wasch- oder Spülmittel zur Neige, gibt es eine Push-Nachricht und kann problemlos mit wenigen Klicks im Online-Shop nachbestellt werden.

**Kräftiges Umsatzplus von 6,9 % für Miele Professional**

Aufgrund der guten Tourismussaisonen konnte Miele Professional besonders in der Wäschereitechnik wachsen. Sehr positiv entwickelten sich zudem Profi@Work, die Geräte für kleine Gewerbebetriebe mit erhöhtem Wäscheaufkommen. Auch der Bereich der Medizintechnik trug wesentlich zur positiven Gesamtentwicklung bei.

**Die sprichwörtliche Miele Qualität auch im After-Sales-Service**Das Testmagazin „Konsument“ zeichnete 2018 die hohe Markenzufriedenheit von Miele Kunden als führend bei den erhobenen Produktgruppen (Waschmaschinen, Geschirrspüler und Kühlschränke) aus. Dies beruht auch auf dem hochwertigen landesweiten Kundendienst von Miele und seinen Servicepartnern in Österreich. So gehörte Miele auch 2018 wieder zu den Gewinnern des vom Kundendienst-Verband Österreich (KVA) verliehenen Service Awards im B2C Bereich – mittlerweile zum fünfzehnten Mal.

Sandra Kolleth: „Wir sind sehr stolz auf das Vertrauen, das uns unsere Kunden ungebrochen seit Jahrzehnten entgegenbringen. Das verpflichtet uns im Sinne unseres Leitbildes „Immer Besser“. Mit vielen neuen Produkten im Haushalts- und Profi-Bereich, perfektem Service und Dienstleistungen für unsere Kunden sowie einem tollen Miele Österreich Team, blicken wir mit großer Zuversicht ins Jahr 2019 und die Zukunft.“

**Werk in Bürmoos bei Salzburg bleibt wichtiger Bestandteil von Miele Österreich**

Das Werk konnte trotz Verlagerung eines Teiles der Medizintechnik zum Tochterunternehmen Steelco nach Italien, das Kalenderjahr mit Komponenten für die anderen Werke ausgleichen und schloss 2018 mit einem nur leichten Umsatzrückgang von 1,3 % ab.

**Pressekontakt:**Petra Ummenberger
Telefon: 050 800 81551
petra.ummenberger@miele.at

**Unternehmensdaten:**

**Gegründet:** 1955
**Geschäftsführer:** Mag. Sandra Kolleth
**Rechtsform:**  Miele Gesellschaft m.b.H.
**Geschäftsjahr:** 01.01. – 31.12.
**Umsatz 2018:** 249,1 Mio. Euro

**MitarbeiterInnen:**
Miele (ohne Werk Bürmoos): 421

**Zentrale:**
Mielestraße 1, 5071 Wals
Tel.: 050 800 800
E-Mail: info@miele.at
[www.miele.at](http://www.miele.at)

**Miele Experience Center:**Vorarlberger Allee 31,1230 Wien
Mielestraße 10, 5071 Wals

**Miele Werk Bürmoos GmbH**

Das Miele Werk Bürmoos GmbH ist in das Werkesystem im Miele Produktionsverbund integriert, wodurch die Optimierung des Informationsaustausches zwischen den Produktionsstandorten gewährleistet ist.

Die österreichische Miele Vertriebsgesellschaft mit Sitz in Wals bei Salzburg (Miele GmbH) ist Hauptgesellschafter der „Miele Werk Bürmoos GmbH“.

**Gegründet:** 1962
**Leitung:** DI Manfred Neuhauser, MBA
**MitarbeiterInnen**
per 30.06.2017: 260
**Umsatz: 2017/2018** (Geschäftsjahr 30.06./01.07): 39,21 Mio. Euro

**Produkte:**
Spezialist im Edelstahlbereich; Blenden und Verkleidungsteile für Hausgeräte, Körbe und Einsätze für Desinfektoren. Das Werk hat sich als Komponenten-Produzent profiliert und ist Hersteller der Medizintechnik-Produkte von Miele Professional.

**Miele Werk Bürmoos GmbH**

Miele Straße 1
5111 Bürmoos
Tel.: +43-6274-6344-0

E-Mail: buermoos@miele.at
[www.miele-buermoos.at](http://www.miele-buermoos.at)